

Antrag auf Umgemeindung innerhalb der Landeskirche

Hiermit beantrage ich folgende Umgemeindung, weil eine Bindung an die Wunschkirchengemeinde vorhanden ist und ich die Möglichkeit habe, am Leben dieser Kirchengemeinde teilzunehmen.

Persönliche Daten

Herr Frau divers

Vornamen: _____ Nachname: _____

Geburtsname: _____ Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____ Konfession: _____

Straße: _____ Hausnummer: _____

Ort: _____ Postleitzahl: _____

Wohnsitzkirchengemeinde

Kirchenkreis: _____ Kirchengemeinde: _____

Schlüsselnummer der Kirchengemeinde inkl. Pfarrbezirk: _____

Straße: _____ Hausnummer: _____

Ort: _____ Postleitzahl: _____

Wunschkirchengemeinde

Kirchenkreis: **Evangelischer Kirchenkreis Falkensee**

Kirchengemeinde: **Evangelische Kirchengemeinde Falkensee-Falkenhagen**

Schlüsselnummer der Kirchengemeinde inkl. Pfarrbezirk: **103574019**

Straße: **Freimuthstraße** Hausnummer: **28**

Ort: **Falkensee** Postleitzahl: **14612**



Datum: _____

Unterschrift: _____

Antragstellende Person / Personenberechtigte Person

Antrag auf Umgemeindung innerhalb der Landeskirche

Der Antrag wird gleichzeitig für folgende – unter oben genannter Adresse gemeldete – weitere Kirchenmitglieder gestellt:

Vornamen: _____ Nachname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Unterschrift: _____
bei Personen ab dem vollendeten 14. Lebensjahr

Vornamen: _____ Nachname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Unterschrift: _____
bei Personen ab dem vollendeten 14. Lebensjahr

Vornamen: _____ Nachname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Unterschrift: _____
bei Personen ab dem vollendeten 14. Lebensjahr

Vornamen: _____ Nachname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Unterschrift: _____
bei Personen ab dem vollendeten 14. Lebensjahr

Wohnsitzkirche wurde informiert am: _____

Beschluss der Wunschkirchengemeinde vom: _____
(gemäß Artikel 12 Absatz 1 Satz 2 der Grundordnung der EKBO vom 21./24. November 2003)

Ort: _____ Unterschrift: _____
aufnehmende Kirchengemeinde

**Die Umgemeindung wird mit Gemeindegemeinderatsbeschluss wirksam.
Die Umgemeindung bleibt – auch im Falle eines Umzuges innerhalb der Landeskirche –
bestehen, bis sie durch Erklärung gegenüber der Wohnsitzkirchengemeinde aufgehoben
wird oder eine Umgemeindung in eine andere Kirchengemeinde erfolgt.**